

# BASHIR LAZHAR

Von Evelyne  
de la Chenelière

English translation  
by Morwyn Brebner

Mit Michael Peng  
Regie Piet Defraeye

Venue  
Date  
Time

Universität Innsbruck (Theologie)  
Karl-Rahner-Platz 3 (Kaiser-Leopold-Saal)

May 18, 2009

19.30/7.30 pm

Eintritt frei!



**Bashir Lazhar**

von Evelyne de la Chenelière  
in der Übersetzung von Morwyn Brebner

Das Stück erzählt die Geschichte von Bashir Lazhar, einem algerischen Immigranten in Montreal, der in einer sechsten Klasse Ersatzlehrer wird. Seine Klasse wurde, wie sich herausstellt, kürzlich kollektiv traumatisiert. Durch eine Serie von Rückblenden kommt dann Lazhars eigenes großes Leiden ans Tageslicht. Während er mit rassistischen und ausländerfeindlichen Reaktionen seiner Kollegen kämpft, entfaltet sich das Stück gleichzeitig zu einer Hommage an das Lehren, eine Kritik an Lehrmethoden, eine Meditation über Gewalt und Verlust und eine Erkundung der modernen Immigrantenerfahrung.

Evelyne de la Chenelière ist eine bekannte Theater-  
schriftstellerin aus Quebec, deren Stücke weit ver-  
breitet sind. Ihr Stück *Des fraises en janvier* war  
ein großer Erfolg, gefolgt von *Au Bout du fil* und  
*Désordre public*. Ihr neuestes Werk *Chinoiseries*  
befindet sich derzeit, genauso wie *Bashir Lazhar*, auf  
Tour und ist ein großer Publikumserfolg.

Eine Produktion des **Department of Drama an der  
University of Alberta** (Edmonton, Kanada)

**Produktionssprache:** Englisch

**Regisseur:** Piet Defraeye

**Hauptdarsteller:** Michael Peng

**Dramaturgie und Nebenrolle:** Kimberley McLeod

**Bühnenbild und Licht:** Jennifer Goodman und Corey  
Sincennes

**Stage Manager und Ton:** Ruth Albertyn

**Movement coach:** Lin Snelling